



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Ideal Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Ideal Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Ideal Leben ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,0 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,4% und liegt damit um 2,3 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5,1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.929.190
Fondsgebundene LV	0
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	3.020.810
HGB-Deckungsrückstellung	2.590.840
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	49.230
Risiko- und Übriges Ergebnis	25.313
Schlussüberschussanteil-Fonds	39.420
Zahlungen Versicherungsfälle	174.340
Zinszusatzreserve	127.210
aktivische Bewertungsreserven	594.380
freie RSt für Beitragsrückerstattung	106.180
mittlerer Tarifrachungszins	1,8%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	49.230
verfügbare RfB	145.600
HGB-DRSt ohne ZZR	2.463.630
Bestandsabbaurate	7,1%
Passivduration	14
skalierte aktivische Bewertungsreserven	594.380
Marktwert Kapitalanlagen	3.523.570
Marktwert-Bilanzsumme	3.615.190
zukünftige pass. vt. Überschüsse	355.020
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-53.115
passivische Bewertungsreserven	301.905
zukünftige Überschüsse	896.285
zukünftige Aktionärsgewinne	223.943
latente Steuern	55.986
ökonomisches Eigenkapital	277.652
ökonomische Eigenkapitalquote	7,4%